

Osman Engin

## Lieber Onkel Ömer

### Briefe aus Alamanya

*Ein Jahr im Leben eines Gastarbeiters*

Nach vielen, vielen Jahren in Deutschland löst Vorzeige-Einwanderer Osman endlich ein altes Versprechen bei seinem daheim in Anatolien lebenden Onkel Ömer ein und beschreibt ihm sein Leben in Alamanya einmal ganz genau.

In vierundzwanzig Briefen greift er von Januar bis Dezember alle möglichen Anlässe auf, die einem Türken im Laufe eines Kalenderjahres in Deutschland »bemerkenswert« oder »eigenartig« vorkommen. Ob Karneval, Valentinstag, Tag der Arbeit, die Bundesliga, die Deutsche Einheit oder die Weihnachtszeit: Osman Engin beleuchtet alles mit seinem kritisch-satirischen Blick und erklärt es so, dass auch der alte anatolische Onkel sich etwas darunter vorstellen kann.

Selbstverständlich kommt in dieser Völkerverständigung à la Osman auch die Gegenseite nicht zu kurz: zum Beispiel wenn Osman seinen Onkel darüber aufklärt, wie schwer es ist, den Deutschen den Ramadan oder das Opferfest nahezubringen.

Osman Engin  
**Lieber Onkel Ömer**  
 Briefe aus Alamanya

Originalausgabe  
 272 Seiten

ISBN: 978-3-423-21097-3

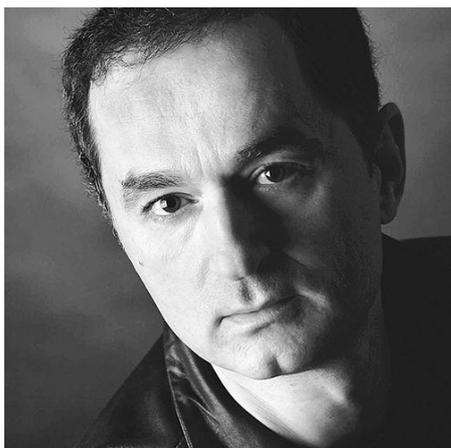
EUR 9,95 [DE]

EUR 10,30 [AT]

ET 1. Oktober 2008

Zusatzinfos:

Lehrerprüfexemplar



© privat

Autor\*in

## Osman Engin

**Osman Engin**, 1960 in der Türkei geboren, lebt seit 1973 in Deutschland. Nach seinem Studium der Sozialpädagogik in Bremen wurde er freier Schriftsteller. Monatlich schreibt er Satiren für die Bremer Stadtillustrierte ›Bremer‹, außerdem arbeitet er u.a. für ›Titanic‹ und ›taz‹. Mehrere Satirensammlungen sind u.a. bei Rowohlt erschienen, ›Kanaken-Gandhi‹ ist sein erster Roman.

## Pressestimmen

»Eine deutsch-türkische Satire mit viel Selbstironie: literarische Völkerverständigung zum Schmunzeln.«

Rheinischer Merkur, Michael Schmitz, 9. Oktober 2008

---

»Deutschland einmal aus einem ganz anderen Blickwinkel betrachtet – das gelingt beim Lesen des Buches ›Lieber Onkel Ömer‹ auf höchst vergnügliche Weise.«

WDR 4, Sibylle Haseke, 11. November 2008

---

»Osman Engin kam als Halbwüchsiger nach Deutschland. Sein Roman in Briefen ›Lieber Onkel Ömer‹ ist ergreifend komisch.«

Buchhändler heute

---

»Der türkische Autor, der seit 1973 in Deutschland lebt, führt eine lockere satirische Feder. Den Spiegel hält er beiden Seiten vor.«

Sächsische Zeitung

---

**Autor\*in Osman Engin bei dtv**

- Lieber Onkel Ömer, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21097-3
- Tote essen keinen Döner, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21054-6